

**Datenschutzerklärung**  
**und**  
**allgemeine Informationen zur Umsetzung der**  
**datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der**  
**Datenschutz-Grundverordnung für den Online-Dienst und das**  
**Verwaltungsverfahren Begleitdokumente für den Transport von**  
**Weinbauerzeugnissen Entgegennahme**

Fast jede natürliche Person sowie Unternehmen treten mit der Verwaltung früher oder später in Kontakt. Hierbei müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Daten sind personenbezogen, wenn sie einer natürlichen Person (einem Menschen) zugeordnet werden können. Wenn Verwaltungsbehörden personenbezogene Daten verarbeiten, bedeutet das, dass sie diese Daten z.B. erheben, speichern, verwenden, übermitteln, zum Abruf bereitstellen oder löschen. Personenbezogene Daten werden grundsätzlich nur für den Zweck verarbeitet, für den sie erhoben wurden. Eine zweckändernde Verarbeitung erfolgt nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Sie befinden sich in einem Online-Dienst zum Thema Begleitdokumente für den Transport von Weinbauerzeugnissen Entgegennahme der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg.

Dieser Onlinedienst ist ein elektronisches Formular für die Kontaktaufnahme mit uns. Der Online-Dienst ist dabei nur ein Assistent, der die Daten erfasst. Wir nutzen dafür einen Online-Dienst des Landes Rheinland-Pfalz im Rahmen eines Auftragsverarbeitungsvertrages nach Art. 28 DS-GVO. Ihr Anliegen wird anschließend inhaltlich von uns bearbeitet.

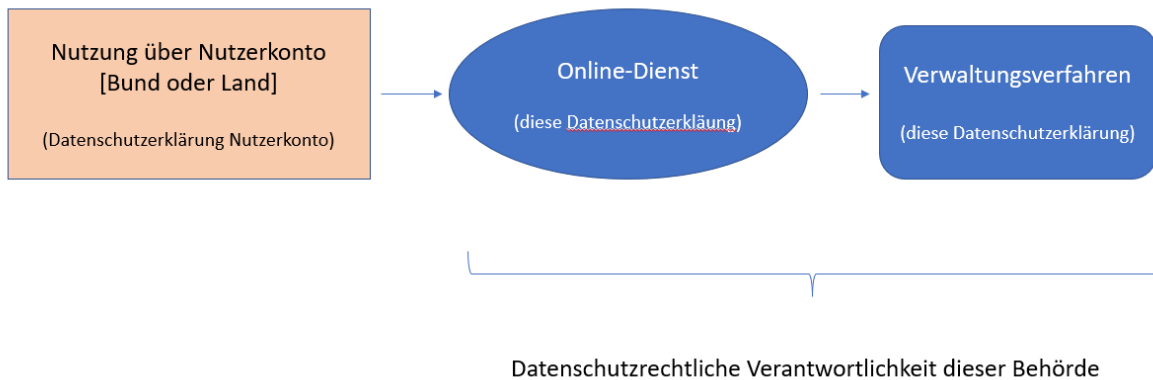
Für diese Bearbeitung gilt auch die folgende Datenschutzerklärung.

Wenn Sie sich über ein Nutzerkonto bei diesem Online-Dienst angemeldet haben, gilt außerdem dafür die Datenschutzerklärung für das Nutzerkonto.

DSE für die Nachnutzung von Online-Diensten durch Hamburger Behörden als Auftraggeber einer AVV

Version: 1.0

Gültig ab: 01.02.2024



Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir in diesem Online-Dienst und dem Verwaltungsverfahren verarbeiten und was wir mit diesen Daten machen. Wir informieren Sie auch über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich deswegen wenden können.

## Inhaltsverzeichnis

1. Wer sind wir?.....	2
2. Wer sind Ihre Ansprechpersonen?.....	3
3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir personenbezogene Daten? .....	3
4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir? .....	3
5. Wie verarbeiten wir diese Daten und geben wir diese weiter?.....	4
6. Wie lange speichern wir die Daten?.....	5

### 1. Wer sind wir?

Wir sind das Amt Verbraucherschutz der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg. Wir sind datenschutzrechtlich für den Online-Dienst und das Verwaltungsverfahren verantwortlich.

Wir verarbeiten Daten auf der Grundlage folgender Gesetze:

- § 25 des Gesetzes über den Datenschutz und den Schutz der Privatsphäre in der Telekommunikation und bei Telemedien
- Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 Buchstabe e Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

DSE für die Nachnutzung von Online-Diensten durch Hamburger Behörden als Auftraggeber einer AVV

Version: 1.0

Gültig ab: 01.02.2024

- Artikel 147 Verordnung (EU) Nummer 1308/2013 über eine gemeinsame Marktorganisation für landwirtschaftliche Erzeugnisse
- Artikel 8 bis 19 Delegierte Verordnung (EU) 2018/273 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nummer 1308/2013
- § 30 Weingesetz (WeinG)
- §§ 18 bis 24 Wein-Überwachungsverordnung (WeinÜV)

## 2. Wer sind Ihre Ansprechpersonen?

Fragen dazu können Sie an die folgenden Kontakte richten:

Verantwortliche Stelle:

Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Justiz und Verbraucherschutz,  
Abteilung Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen, Billstraße 80 a, 20539  
Hamburg, lebensmittelueberwachung@justiz.hamburg.de

Datenschutzbeauftragte:r der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz,  
Drehbahn 36, 20354 Hamburg, jbdatenschutz@justiz.hamburg.de

Für Fragen, die inhaltlich das Verwaltungsverfahren betreffen (z.B. „wann bekomme ich eine Antwort“, „waren die Unterlagen richtig“, „fehlt noch etwas“), wenden Sie sich bitte an die oben genannte verantwortliche Stelle.

Wenn Sie einen Antrag auf Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte nach den Art. 15 ff. DS-GVO (also auf Auskunft, Berichtigung, Löschung u.a., s. hierzu unten Ziff. 8) stellen wollen, wenden Sie sich bitte ebenfalls an die oben genannte verantwortliche Stelle.

## 3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Der Zweck der Datenverarbeitung im Online-Dienst ist es, Daten zu erfassen, und Ihr Anliegen zur Bearbeitung weiterzuleiten.

Der Zweck der Datenverarbeitung im Verwaltungsverfahren ist es, Ihr Anliegen inhaltlich zu bearbeiten.

## 4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- Anrede

DSE für die Nachnutzung von Online-Diensten durch Hamburger Behörden als Auftraggeber einer AVV

Version: 1.0

Gültig ab: 01.02.2024

- Titel
- Vorname
- Familienname
- Anschrift
  - Staat
  - Postleitzahl
  - Ort
  - Ortsteil
  - Straße
  - Hausnummer
  - Adresszusatz
- Geburtsdatum
- Geburtsort
- Geburtsland
- Akademischer Grad
- E-Mailadresse
- Telefonnummer
- Betriebsnummer
- KFZ-Zeichen des Beförderers

## **5. Wie verarbeiten wir diese Daten und geben wir diese weiter?**

In dem Online-Dienst werden

1. personenbezogene Daten erhoben,
2. für die Dauer der Anwendung zwischengespeichert und
3. zur Durchführung des Verfahrens weitergeleitet.

Für den Betrieb des Online-Dienstes nutzen wir die Dienste der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Burgenlandstraße 7, 55543 Bad Kreuznach, als Auftragsverarbeiter, gemäß Art. 28 DS-GVO.

Das Verfahren betreiben wir ebenfalls durch die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz.

In Verfahren werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert und für die Bearbeitung verwendet. Es werden dabei technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen eingesetzt, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen.

## 6. Wie lange speichern wir die Daten?

Die Daten werden im Online-Dienst erfasst und in einer Datenbank gespeichert, auf die am Prozess Beteiligten (Absender, Empfänger, zuständige Weinüberwachungsbehörden) Zugriff haben.

Sie können die Daten im Online-Dienst zwischenspeichern, wenn Sie z.B. noch Unterlagen beifügen oder Angaben ergänzen möchten. Dies können Sie aktiv durch das Anklicken der Schaltfläche „als Vorlage speichern“ oder „Speichern & Schließen“ machen. Die Daten werden auch automatisch zwischengespeichert. Die zwischengespeicherten Daten für die Leistungsstrecke eWeinBV werden nach Ablauf von 5 Jahren automatisch gelöscht. Zwischengespeicherte Daten können auch über die Übersichtsseite aktiv gelöscht werden.

Wenn Sie das elektronische Formular nicht absenden oder zwischenspeichern, gehen die Daten beim Verlassen des Online-Dienstes (z.B. Schließen des Fensters) verloren. Sie werden nicht gespeichert.

Im Verwaltungsverfahren werden die Daten für die Dauer der Bearbeitung gespeichert. Nach Abschluss des Verfahrens werden Ihre Daten so lange gespeichert, wie es nach den geltenden Bestimmungen, insbesondere den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und der Akten- und Geschäftsordnung vorgeschrieben ist. Für personenbezogene Antragsdaten beträgt die Speicherdauer 5 Jahre.